

Pressemitteilung mit der Bitte um Veröffentlichung, 02. September 2008**UB-Fraktion im Kreistag des Kreises Heinsberg begrüßt die Einführung der
Testregion Kreis Heinsberg zur Durchführungsverordnung der positiven
Meldepflicht der Früherkennungsuntersuchung bei Kindern**

Die Aachener Zeitung berichtete über die Einführung der Durchführungsverordnung zur positiven Meldepflicht welches Kind unter 5 Jahren zu den Früherkennungsuntersuchungen erschienen ist. Die UB-Fraktion im Kreistag des Kreises Heinsberg begrüßt diese Durchführungsverordnung ausdrücklich. Dies auch vor allem, da der Kreis Heinsberg hier in Form der Testregion eine Vorreiterrolle im Rahmen der Gesundheitsvorsorge in NRW einnimmt. So sind nach Meinung der Mitglieder der UB-Fraktion nicht nur die bisher genannten Vorteile wie z.B. dem Schutz vor Vernachlässigung vorgebeugt, sondern auch lange Krankheitszeiten von Kindern an Grund-, Haupt- und sonstigen weiterführenden Schulen begrenzt. Im Rahmen dieser positiven Meldepflicht können auch weitere Daten gewonnen werden in welchen sozialen Schichten welche Kinderkrankheiten am häufigsten erkannt werden um so rechtzeitig, z.B. bei der Geburt von Kindern, entsprechende Gegenmaßnahmen zu ergreifen. Aber auch die möglichen Einsparungen, die bei der Früherkennung von Krankheiten dadurch entstehen, dass kostenintensive spätere Behandlungen im Erwachsenenalter durch Verschleppung von Krankheiten in der Kindheit nicht entstehen, würde die Gesundheitskassen deutlich entlasten. Der Kreis Heinsberg könne unter Ausbau dieser Kriterien einen weiteren Schritt machen in Richtung zur Gesundheitsregion im Land NRW und der EUREGIO Maas-Rhein, die mit den Krankenhäusern z.B. in Maastricht und dem UK Aachen und der hierzu gehörenden Zweigstelle in Geilenkirchen bereits bedeutend sind. Dies sind nach Meinung der Mitglieder der UB-Fraktion im Kreistag des Kreises Heinsberg, weitere Kriterien, die den Kreis Heinsberg als Zuzugsregion für Familien mit Kindern in NRW attraktiv macht.

Für die Richtigkeit der Angaben:

Walter Leo SchreinemacherVorsitzender der UB – Unabhängige Bürger
Fraktion im Kreistag des Kreises Heinsberg
Fon +49 172 2009470